

<b>STADT FRIEDRICHSHAFEN</b>  <b>Sitzungsvorlage</b>  <b>Drucksache-Nr. 2013 / V 00131</b>	Ausfertigungen: Stadtbauamt, DEZ4,OB,RPA,SBV,SPK
Dienststelle: Stadtbauamt  Aktenzeichen: SBA Sa	27.05.2013, Unterschrift:
Mitzeichnung (Datum, Kurzzeichen):  <input type="checkbox"/> BM Krezer _____ <input checked="" type="checkbox"/> EBM Dr. Köhler _____  <input type="checkbox"/> BM Hauswald _____ <input checked="" type="checkbox"/> Oberbürgermeister _____	

<b>Betreff:      Baugebiet "Fallenbrunnen-Südwest" - Abwassertechnische Erschließung (BA 2) Vergabe der Bauarbeiten</b>  Anlage:				
<b>Medien:</b> Bitte ankreuzen. Alles, was präsentiert werden soll, muss mindestens <b>1 Arbeitstag</b> vor den jeweiligen Sitzungen der Geschäftsstelle des Gemeinderates zugeleitet werden, damit die Präsentation gewährleistet werden kann.				
<input type="checkbox"/> <b>MS Office 2003 Dateien</b> (inkl. ppt, .mpp)	<input type="checkbox"/> <b>.pdf-, htm-Dateien</b>	<input type="checkbox"/> <b>DVD</b>	<input type="checkbox"/> <b>Video (VHS)</b>	<input type="checkbox"/> <b>Folien</b> (ungeeignet)

Referent und Zeitdauer:      Herr Wolfgang Kübler / 10 min
--

Gremium:	Datum:	Zuständigkeit:	Öffentlichkeitsstatus:
Technischer Ausschuss/Betriebsausschuss SE	11.06.2013	Vorberatung	öffentlich
Gemeinderat	24.06.2013	Entscheidung	öffentlich

Ggf. Hinweis auf frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, Drucksache-Nr.):  GR-Beschluss vom 15.10.2012 (Drucksache-Nr. 2012 / V 00182) zu Bauabschnitt 1
--

**FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN** ja nein**Kosten:**  einmalige Kosten 795.000 EUR**MITTELBEREITSTELLUNG BEIM EIGENBETRIEB STADTENTWÄSSERUNG:** Vermögensplan / Investitionsprogramm Investitionsauftrag 800457

Investitionsauftrag 800950

Zur Verfügung stehende Mittel Investitionsauftrag 800457 400.000 EUR

Investitionsauftrag 800950 150.000 EUR

Noch bereitzustellen in 2013: Investitionsauftrag 800457 350.000 EUR

Deckungsvorschlag: Deckung im Rahmen der Gesamtdeckung des Inv.programmes

**Beschlussantrag:**

1. Die Herstellung der öffentlichen Abwasseranlagen (Trennkanalisation) einschließlich Retentionsmulden im Rahmen der Erschließung des Baugebiets „Fallenbrunnen-Südwest“ (Bauabschnitt 2) mit Kosten in Höhe von 750.000 EUR sowie die Herstellung von öffentlichen Grundstücksanschlüssen in diesem Bereich mit Kosten in Höhe von 45.000 EUR werden genehmigt.
2. Der Auftrag für die abwassertechnische Erschließung des Baugebiets „Fallenbrunnen-Südwest“ (Bauabschnitt 2) wird an Fa. Zwisler GmbH & Co. KG aus Tettnang auf der Grundlage des Angebots vom 14.05.2013 mit Kosten von 527.459,58 EUR vergeben.
3. Die in 2013 auf Investitionsauftrag 800457 beim Eigenbetrieb Stadtentwässerung anfallenden überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 350.000 EUR und die Deckung im Rahmen der Gesamtdeckung des Investitionsprogrammes werden genehmigt.

**Begründung des Beschlussantrages:****1. Allgemeines und Vorplanung**

Die Stadt Friedrichshafen beauftragte die Aßfalg Gaspard Partner (AGP) Ingenieurgesellschaft mbH mit der Planung der Entwässerung des Bebauungsplangebiets Fallenbrunnen Südwest.

Es wurde festgelegt, dass ein modifiziertes Mischsystem mit Regenrückhaltung in zwei Becken und in Mulden-Rigolensystemen zur Ausführung kommen soll. Die Straßenentwässerung soll zusammen mit dem Schmutzwasser im Mischwasserkanal zum RÜB 6 abgeleitet und dort behandelt werden. Die Konzeption ist mit dem Landratsamt Bodenseekreis abgestimmt.

## 2. Wasserrechtliche Genehmigung

Die Planung wurde mit dem Landratsamt Bodenseekreis abgestimmt und dort die wasserrechtliche Genehmigung beantragt. Die Planung berücksichtigt auch die Vorgaben des Landratsamtes zum damaligen Bau des Regenüberlaufbeckens RÜB 6 mit Zuleitungssammler und Ausbau des Fallenbachs.

## 3. Ausschreibung

Die Maßnahme wurde im Vorfeld im Stadtbauamt und mit der Stadtwerk am See GmbH & Co. KG abgestimmt. Das Stadtbauamt wird die verkehrstechnische Erschließung einschließlich Straßen- und Platzgestaltung separat ausschreiben.

Die Maßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben und am 15.05.2013 submittiert. Es wurden 10 Leistungsverzeichnisse angefordert. Zur Submission wurden 6 Angebote (keine technischen Nebenangebote) abgegeben. Alle Angebote konnten gewertet werden. Nach eingehender technischer, wirtschaftlicher und vergaberechtlicher Prüfung der Angebote ergibt sich folgende Reihenfolge:

1. Fa. Zwisler GmbH & Co. KG, 88064 Tettngang	527.459,57 EUR
2. Bieter 2	560.356,17 EUR
3. Bieter 3	673.745,94 EUR
4. Bieter 4	677.166,76 EUR
5. Bieter 5	740.377,11 EUR
6. Bieter 6	786.819,55 EUR

Unter Berücksichtigung der sonstigen Kosten werden folgende Gesamtkosten für den Eigenbetrieb Stadtentwässerung anfallen:

	Hauptkanäle	Anschlüsse	<b>GESAMT</b>
Bauarbeiten	510.000 EUR	17.500 EUR	<b>527.500 EUR</b>
Altlasten	150.000 EUR	10.000 EUR	<b>160.000 EUR</b>
Gutachten, Ing. Leistungen	45.000 EUR	5.000 EUR	<b>50.000 EUR</b>
Beweissicherung	5.000 EUR	0	<b>5.000 EUR</b>
Aktiviert Eigenleistungen	5.000 EUR	0	<b>5.000 EUR</b>
Aktiviert Bauzeitinsen	5.000 EUR	0	<b>5.000 EUR</b>
Verschiedenes*)	10.000 EUR	2.000 EUR	<b>12.000 EUR</b>
Unvorhergesehenes	20.000 EUR	10.500 EUR	<b>30.500 EUR</b>
<b>SUMME</b>	<b>750.000 EUR</b>	<b>45.000 EUR</b>	<b>795.000 EUR</b>

\*) u. a. Veröffentlichungskosten, Vermessungsleistungen, Leistungen Städt. Baubetriebe, TV-Inspektion, Entschädigungen

## 4. Finanzierung

Die aktuelle Kostenschätzung des Ingenieurbüros AGP für den Bauabschnitt 2 ergibt Gesamt-Herstellungskosten für die öffentlichen Hauptkanäle von rd. 750.000 EUR. Im Investitionsprogramm zur Wirtschaftsplanung 2013 sind hierfür Mittel in Höhe von 1.000.000 EUR auf Investitionsauftrag 800457 (2013: 400.000 EUR; 2014: 600.000 EUR) eingeplant. Die Gesamtkosten der Maßnahme sind damit finanziert.

Um einen möglichst kurzfristigen Baubeginn und damit verbunden die Fertigstellung des abschließenden abwassertechnischen Bauabschnitts 2 für den Bereich „Fallenbrunnen-Südwest“ im Früh-Winter 2013 zu ermöglichen, war eine unverzügliche Ausschreibung notwendig. Durch die sehr zügige Umsetzung der Maßnahme werden damit voraussichtlich bereits in 2013 die gesamten Investitionskosten liquiditätswirksam, so dass in 2013 überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 350.000 EUR anfallen werden. Entsprechend entfallen diese Kosten dann in 2014. Der eingeplante Gesamtkostenrahmen kann deutlich unterschritten werden. Die Deckung der überplanmäßigen Ausgaben ist im Rahmen der Gesamtdeckung des Investitionsprogrammes gewährleistet.

Die Kosten für die erstmalige Herstellung von Grundstücksanschlüssen werden über Investitionsauftrag 800950 (vor-)finanziert und sind von den Grundstückseigentümern an den Eigenbetrieb Stadtentwässerung entsprechend den Vorgaben der Abwassersatzung kostenneutral zu erstatten.

## **5. Zeitplan**

Mit dem Bau soll Anfang August begonnen werden. Das Bauende ist für November 2013 vorgesehen.

Um Beratung und Beschlussfassung wird gebeten.